



Forum Jugend und Politik Unser Angebot

**FRIEDRICH
EBERT** 
STIFTUNG
Politische Akademie


Forum
Jugend und Politik
Bonn

Inhalt

Wer wir sind & was wir bieten 3

Unsere Themen 4

Angebote für Jugendliche 5

Aktive Demokratie – Engagement in Politik
und Gesellschaft 5

Globalisierung 6

Kommunalpolitik 7

Europa 8

Literatur, Film und Musik 10

Faires & friedliches Zusammenleben 11

Zeitgeschichte und antidemokratische Strömungen 13

Bildungspolitik 15

Angebote für Lehrkräfte und Verantwortliche in der Jugendarbeit 16

Workshops für Lehrerinnen und Lehrer 16

Fachtagungen und Jugendkonferenzen 17

Hinweise für die Teilnahme 18

Das Jugend und Politik Team 19

Das **Forum Jugend und Politik** der Friedrich-Ebert-Stiftung möchte junge Menschen für Politik interessieren, ihre Beteiligung an der Demokratie fördern und ihr gesellschaftspolitisches Engagement unterstützen.

Wir engagieren uns hauptsächlich in Nordrhein-Westfalen. Ansprechpartner für politische Jugendbildungsangebote in anderen Bundesländern sind die dortigen Landesbüros der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Das Forum Jugend und Politik ist Teil der Friedrich-Ebert-Stiftung, eine gemeinnützige, private und kulturelle Einrichtung, die den Ideen und Grundwerten der sozialen Demokratie verpflichtet ist.

Wir bieten spannende und innovative Lernprojekte zu politischen und gesellschaftlichen Themen für junge Menschen, wie z.B.:

- ✓ erfahrungsorientiertes Lernen in Planspielen
- ✓ handlungsorientierte Workshops für ein demokratisches Miteinander
- ✓ Qualifizierungsseminare für Jugendliche im politischen Ehrenamt
- ✓ Jugendbeteiligungsprojekte
- ✓ Zeitzeugengesprächen, Kreativwerkstätten u.v.m.

Unsere Themen



Einen Überblick über unsere Angebote finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir beschäftigen uns vor allem mit den Themen: **aktive Demokratie, Europa, Globalisierung, Interkultureller Dialog, Kommunalpolitik, Rechtsextremismus, Zeitgeschichte** und **Bildungspolitik**. Zu aktuellen politischen Themen bieten wir ebenfalls Veranstaltungen an. Informationen hierzu finden Sie auf unserer Website:

www.fes.de/forumjugend

Unsere Angebote richten sich an Jugendliche sowie an Lehrerinnen und Lehrer, jugendpolitisch Verantwortliche und Aktive in der Jugendbildungsarbeit.

Aktive Demokratie – Engagement in Politik und Gesellschaft

Schülervertretung

Schülervertreter/innen aller Schularten informieren wir in einem **Wochenendseminar** über Ihre Beteiligungsmöglichkeiten in der Schule. Wir bieten Informationen zu den rechtlichen Grundlagen der Schülervertretungsarbeit sowie Anregungen für die Durchführung von Projekten. Ziel ist es, die Mitbestimmung der Jugendlichen in den Schulen zu fördern und zu unterstützen.

Demokratielabor

Nach einer Einführung in Grundwerte und Prinzipien von Demokratie erhalten **Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9–13** im **ein** oder **zweitägigen Demokratielabor** die Möglichkeit, für einen fiktiven Staat eine neue demokratische Ordnung zu schaffen. Sie gründen Parteien, entwickeln Programme oder begleiten als Vertreter/innen von Interessensgruppen und Medien die ersten demokratischen Wahlen.



Demokratiecamp

An einem **Wochenende für aktive Jugendliche** in Politik und Gewerkschaft, der SV, einem Jugendverband o.a. geht es in Workshops, in Gesprächen mit politischen Gästen, im Hochseilgarten und im Projektlabor um alles, was wichtig ist, um politisch etwas zu bewegen: politische Orientierung und Urteilsfähigkeit, Zusammenarbeit mit anderen, Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit u. v. m.

Globalisierung

Planspiel Globalisierung

In unserem **zweitägigen Planspiel Globalisierung** wird eine Global-Governance-Konferenz auf der Ebene der Vereinten Nationen simuliert. **Schülerinnen und Schüler der Oberstufe** übernehmen die Rolle von politischen Akteuren, wie z.B. Ländervertreter/innen, Generalsekretär der UN, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft oder der Presse. Ziel ist es, einen Überblick über die dringlichsten globalen Probleme zu geben und Perspektiven zu ihrer Lösung aufzuzeigen.





Kommunalpolitik

Planspiel Kommunalpolitik – Ohne Jugend ist kein Staat zu machen!

Im **zwei- oder eintägigen Planspiel** werden **Jugendliche ab 14 Jahre** zu **Kommunalpolitikern/innen** ihrer Stadt. Sie besuchen eine Ratssitzung, bilden Fraktionen und erarbeiten mit „echten“ Kommunalpolitikern/innen Anträge zu ihren eigenen Themen, die am Ende unter Leitung des Bürgermeisters in einer eigenen Jugendratssitzung verhandelt werden.

Kommunalpolitische Jugendplanungszelle

Die **Jugendplanungszelle ermöglicht Jugendlichen, sich kommunalpolitisch zu beteiligen** – indem sie in einer Projektwoche Informationen sammeln, diese diskutieren und ihre Bewertungen und Veränderungsvorschläge der Gemeinde oder Stadt in Form eines Gutachtens vorlegen. Bewegt Euren Stadtrat zum Mitmachen und die Planungszelle findet in Eurer Kommune statt!



Europa

Planspiel Europa – Die EU-Entscheidungsfindung am Beispiel der Energierichtlinie

In diesem **zweitägigen Planspiel** schlüpfen **Schülerinnen und Schüler der Oberstufe** in die Rollen von Ministern/innen des Rats, von Europaabgeordneten und von Mitgliedern der EU-Kommission und verhandeln eine Energierichtlinie. Sie versuchen Kompromisse zwischen den Umwelt- und Klimaschutzinteressen einerseits und der starken Wirtschaftslobby andererseits zu finden und lernen dabei, wie EU-Politik funktioniert.

Planspiel „Europa sozial gestalten“

In diesem **zweitägigen Planspiel** widmen sich **Schülerinnen und Schüler der Oberstufe** einer wichtigen Zukunftsfrage der EU. In den Rollen von Politiker/innen, Gewerkschafter/innen, Unternehmensvertreter/innen und EU-Bürger/innen ringen sie auf einem simulierten EU-Ratsgipfel darum, wie die soziale Sicherheit aller EU-Mitglieder gewährleistet werden kann und verhandeln eine gemeinsame Erklärung über ein „Soziales Europa der Zukunft“.

„Finanzkrise, Wirtschaftskrise, Währungskrise... Staatskrise?“

Bei dieser **zweitägigen Veranstaltung** lädt das Forum Jugend und Politik **Schülerinnen und Schüler ab Klasse 11** ein, einen kritischen Blick auf die Mechanismen und Tücken unseres Finanzsystems zu werfen. Spannende Simulationen bieten einen spielerischen und anschaulichen Einblick in das komplexe Thema der Finanzpolitik und die so genannte „Schuldenkrise“. Wirtschaftspolitische Zusammenhänge nachvollziehen zu lernen, nicht zuletzt um in Zukunft auch den Wirtschaftsteil einer Zeitung verstehen zu können, stehen dabei im Mittelpunkt der Veranstaltung.



Ich möchte den
KAPITALISMUS
lieben



oder ich schaff es einfach
nicht

Literatur, Film und Musik

„Dichter dran!“ – Literaturgespräche

In der literarischen Veranstaltung „Dichter dran!“ bringen wir einmal im Jahr zeitgenössische deutschsprachige Autorinnen und Autoren mit jungen Leuten ins Gespräch. Die Auseinandersetzung mit wichtigen sozialen und politischen Fragen über den Weg der Literatur steht im Mittelpunkt dieser **eintägigen Veranstaltung**, die sich an **literaturinteressierte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe** richtet.

„Was hören wir, was wollen wir?“ – Politische Botschaften in der Popmusik

Musikinteressierte Jugendliche ab 14 Jahren klären in einem **zweitägigen Workshop**, wie populäre Musik im Allgemeinen und ihre Lieblingssongs im Besonderen poli-



tische Botschaften vermitteln und welche Bedeutung diese Botschaften für sie selbst haben. Sie komponieren und texten zudem in einem eigenen Song Wünsche und Forderungen an Schule und Gesellschaft, und bringen so ihre Statements zu Gehör.

Politisches Kino

Das Forum Jugend und Politik bietet allen **interessierten Jugendlichen Filme mit Begleitworkshops** zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen. Im Anschluss an die Vorführung eines Films wird mit ausgewählten Gästen (z.B. dem Regisseur oder der Regisseurin des Films, einem Politiker oder einer Politikerin, ehrenamtlich Engagierten, etc.) über das Thema des Films gesprochen.

Faires und friedliches Zusammenleben

Gewaltpräventionstraining „Cool bleiben!“

In einem **eintägigen Training zur Gewaltprävention** zeigen wir, wie ein friedliches und respektvolles Miteinander möglich ist. Mit **Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7–10 aus Haupt-, Real- und Berufsschulen** setzen wir uns mit verschiedenen Eskalationsstufen von Gewalt auseinander, entwickeln Alternativen zu gewaltbareitem Handeln und ermutigen zu couragiertem Handeln in Konfliktsituationen. Zum Training können Schülergruppen von maximal 20 Personen angemeldet werden.

Workshop „Sind wir nicht alle ein bisschen anders?“

Ziel des **eintägigen Projekttags** zum Thema Toleranz und Anerkennung ist es, Schülerinnen und Schüler für den Umgang mit Verschiedenheiten zu sensibilisieren. Die Teilnehmenden reflektieren eigene Diskriminierungsmuster und lernen Andersartigkeit anzuerkennen und vielleicht sogar wertzuschätzen. Der Projekttag wird von Teamerinnen und Teamern für **Schulklassen der Jahrgangstufen 8-10** an ihren Schulen in ganz NRW durchgeführt.

Zivilcouragetraining „Egal is' nicht!“

Fremdenfeindliche Äußerungen, Rängeleien auf dem Schulhof, Mobbing in der eigenen Klasse... tagtäglich müssen auch Jugendliche entscheiden, ob sie sich verantwortungsbewusst und tolerant zeigen und anderen helfend zur Seite stehen oder nicht. In dem **zweitägigen Zivilcourage-Training** für **Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 und 10** geht es darum, wie man sich in Situationen couragiert für ein faires Miteinander einsetzen kann.





Zeitgeschichte und antidemokratische Strömungen

Ausstellung: Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

Die Ausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ **kann kostenlos beim Forum Jugend und Politik ausgeliehen** werden. Neben den Grundlagen unserer Demokratie zeigt sie auch die vom Rechtsextremismus ausgehenden Gefahren auf. Sie stellt die Ursachen für rechtsextremes Verhalten und Einstellungen dar und zeigt, welche Formen rechtsextreme Weltbilder und Argumentationsweisen annehmen können und was man dagegen tun kann. Jugendliche können sich von uns als Ausstellungsguides ausbilden lassen und selbst aktiv werden.

Für Demokratie und Menschlichkeit Vergangenheit erinnern – Zukunft gestalten

In dieser **eintägigen Veranstaltung** setzen sich **Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9–13 aller Schularten** in einem Zeitzeugengespräch mit dem Holocaust auseinander. Am Beispiel des Themas Rechtsextremismus erfahren sie dann, welchen Gefahren Freiheit, Demokratie und Menschenrechte heute ausgesetzt sind und lernen, wie man sich mit Zivilcourage für diese Grundwerte unserer Gesellschaft einsetzen kann.



DEMOKRATIE ALS GESCHENK?

Vergangenheit erinnern – Zukunft gestalten

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

Bildungspolitik

Girls' Day – Boys' Day

Anlässlich des jährlichen **Mädchen- und Jungen-Zukunftstags** lädt das Forum Jugend und Politik **Schülerinnen und Schüler zwischen 14 und 18 Jahren** aus NRW ein, um mit Ihnen über die Berufswahl und Arbeitsmarktchancen junger Menschen zu diskutieren und kritisch über Frauen- und Männerbilder in der Gesellschaft zu reflektieren. Neben einem Einblick in verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten und Arbeitsbereiche der Friedrich-Ebert-Stiftung bekommen die Jugendlichen an diesem Tag auch die Möglichkeit sich intensiv mit ihren eigenen persönlichen Berufs- und Lebenszielen zu beschäftigen.



Angebote für Lehrkräfte und Verantwortliche in Jugendbildung und -politik

Das Forum Jugend und Politik wendet sich auch mit speziellen Angeboten an Lehrkräfte, jugendpolitisch Verantwortliche und Aktive in der Jugendbildung.

Workshops für Lehrerinnen und Lehrer

Mit dem Training **„Gewaltprävention in der Schule“** zeigen wir Möglichkeiten, auf ein friedliches und respektvolles Miteinander zu schaffen und wie Gewalt und Grenzüberschreitungen in der Schule thematisiert werden können. Das Seminar **„Umgang mit rechtsextremen Tendenzen im Schulalltag“** gibt eine Einführung in das Thema Rechtsextremismus und entwickelt Möglichkeiten der Auseinandersetzung im Schulalltag.





Fachtagungen und Jugendkonferenzen

Zu aktuellen jugendpolitischen Themen organisieren wir auch regelmäßig Fachtagungen bzw. Jugendkonferenzen, um Verantwortliche in der Jugendpolitik und Jugendbildung mit Fachleuten, aber auch mit Jugendlichen als Expert/innen in eigener Sache ins Gespräch zu bringen.

Informationen zu aktuellen Veranstaltungen und Terminen finden Sie auf www.fes.de/forumjugend.

Hinweise zur Teilnahme

Wir laden Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler herzlich zu unseren Bildungsangeboten ein. Die Teilnahme ist in der Regel kostenfrei. Überwiegend finden unsere Veranstaltungen im Haus der Friedrich-Ebert-Stiftung in Bonn bzw. an Schulen in NRW statt. Die Fahrtkosten tragen die Teilnehmenden selbst. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung einer Veranstaltung kontaktieren Sie uns bitte vor der Veranstaltung.

In diesem Flyer beschreiben wir unsere Angebote der politischen Bildung, ohne konkrete Termine zu nennen. Konkrete **Veranstaltungstermine** können Sie telefonisch erfragen oder www.fes.de/forumjugend entnehmen. Sie können auch unseren **Newsletter** abonnieren, der sie über aktuelle Angebote informiert.

Gerne nehmen wir auch Ihre Ideen und Anregungen in unsere Planung mit auf. Bestimmte Angebote können wir auch auf Anfrage organisieren. Schreiben Sie uns!



Interesse an unserem Angebot oder Fragen?
Wir beraten gerne!

Forum Jugend und Politik
E-Mail: forumjugend@fes.de
Telefon: 0228/883-7130
Fax: 0228/883-9223

Aktuelle Ansprechpersonen finden Sie auf
www.fes.de/forumjugend/team .

Friedrich-Ebert-Stiftung
Politische Akademie
Forum Jugend und Politik
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

www.fes.de/forumjugend
www.fes.de/themen/jugend

Wir freuen uns auf Sie und Euch!





Forum
Jugend und Politik
Bonn

Impressum

Herausgeber

Friedrich-Ebert-Stiftung
Politische Akademie
Godesberger Allee 149
53175 Bonn

© Friedrich-Ebert-Stiftung

Redaktion

Rebecca Demars
Kerstin Ott
Forum Jugend und Politik Bonn

Fotos

FES / Eric Lichtenscheidt
photocase.com (1 Bastografie/
codswollop, 9 time., 12 Miss
Jones, 15 suze)

Layout

wunderlichundweigand.de

Druck

Druckerei Molberg, Bonn

Printed in Germany 2012

Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist im
Qualitätsmanagement zertifiziert
nach EFQM (European Foundation
for Quality Management):
Committed to Excellence.

EFQM

Committed to excellence